

Termin

Mittwoch, 17. Mai 2017, 10:00 bis 16:15 Uhr

Veranstaltungsort

Wissenschaftspark Gelsenkirchen
Munscheidstr. 14
45886 Gelsenkirchen

Ausrichter

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA)



Leitung

Bernd Stracke, NUA NRW
Ralf Engels, FiW Aachen

Anmeldung

bei der NUA online unter www.nua.nrw.de oder per E-Mail an poststelle@nua.nrw.de; mit beiliegendem Anmeldebo- gen per Post oder per Fax an 02361/ 305-3340.

Anmeldeschluss: 5. Mai 2017

Organisatorische Fragen beantwortet

Christiane Pinnow, Tel. 02361/ 305-3337

Fachliche Fragen beantwortet

Bernd Stracke, Tel. 02361/ 305-3246

Kosten

Die Kosten betragen 35 € inkl. Verpflegung. Sie sind vor Ort bar zu entrichten.

Anreise

Ausführliche Informationen für Ihre Anreise mit Bus, Bahn oder PKW finden Sie im Internet unter <http://www.wipage.de/anfahrt/>



Wasser in der Stadt der Zukunft

17. Mai 2017

Wissenschaftspark Gelsenkirchen

Veranstaltung Nr. 017-17

Impressum

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW
Siemensstraße 5, 45659 Recklinghausen
Postfach 101051, 45610 Recklinghausen
E-Mail: poststelle@nua.nrw.de
Internet: www.nua.nrw.de
Telefon: 02361/ 305-0, Telefax 02361/ 305-3340



Druck auf 100% Recycling-Papier, ausgezeichnet mit dem „Blauen Umweltengel“.

Die NUA ist eingerichtet im Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes NRW (LANUV). Sie arbeitet in einem Kooperationsmodell mit den vier anerkannten Naturschutzverbänden zusammen (BUND, LNU, NABU, SDW).

Landesamt für Natur,
Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen



www.nua.nrw.de



Zum Thema

Der nachhaltige, integrierte Umgang mit Wasser wird auch in Deutschland ein zunehmend wichtigeres Thema für Städte und Gemeinden. Kommunen müssen zukünftig mit zu viel oder zu wenig (Regen-) Wasser in Gewässern und im Stadtgebiet umgehen. Dazu sind als Teil der Stadtentwicklung auch die möglichen Folgen von Starkniederschlägen und andauernder Trockenheit zu berücksichtigen. Zudem bringt sinnvoll genutztes Wasser Vielfalt und Lebensqualität sowohl in urbane, wie auch in ländliche Räume.

In der Veranstaltung werden unterschiedliche Aspekte des integrierten und kreativen Umgangs mit Wasser in der Stadt beleuchtet und Lösungsvorschläge für eine Umsetzung im Rahmen der Stadtplanung und -entwicklung erläutert. Fachleute aus Kommunen, Ingenieurbüros und Wissenschaft erläutern, welche Bedeutung urbane Wasserkreisläufe für die Siedlungsentwicklung haben, und stellen praktische Lösungen, Herausforderungen und Chancen für ein integriertes Regenwassermanagement, die urbane Überflutungsversorgung und die Umsetzung einer wassersensiblen Stadtentwicklung (WSSE) in kleinen und mittelgroßen Kommunen vor.



Foto: Dr. Gerhard Laukötter

Programm

Moderation

Dipl.-Ing. Ralf Engels, Forschungsinstitut für Wasser- und Abfallwirtschaft an der RWTH Aachen (FiW) e.V.

bis 10:00 Uhr

Eintreffen, Anmeldung und Begrüßungskaffee

10:00 Uhr

Begrüßung

Bernd Stracke, NUA NRW

10:05 Uhr

Einführung: Wasserwirtschaft 4.0 als Treiber für die integrale Siedlungsentwässerung?

Dipl.-Ing. Ralf Engels, FiW Aachen

10:15 Uhr

Das Kooperationsmodul ZUGABE - Integrale Wasserwirtschaft als Motor der Stadt- und Freiraumentwicklung

Bauassessor Dipl.-Ing. Guido Geretshauer, Emscher-Genossenschaft/Lippeverband, Essen

10:45 Uhr **Diskussion**

11:00 Uhr

Datenbedarf und Datenverarbeitung für den Aufbau eines Senken- und Fließwege-Modells im Stadtgebiet Remscheid

Dipl.-Ing. Ralf Ostermann, Dr. Wolfgang Kampfmann, Franz Fischer Ingenieurbüro GmbH, Erftstadt

11:30 Uhr **Diskussion**

11:45 Uhr

Wasser in der Stadt der Zukunft – Junior Forschungsgruppe

Jan Echterhoff, Forschungsinstitut für Wasser- und Abfallwirtschaft an der RWTH Aachen (FiW) e.V.

Nina Sips, IWW Zentrum Wasser ,

Benjamin Scholz, ILS–Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung

12:15 Uhr **Diskussion**

12:30 Uhr **Mittagspause**

13:30 Uhr

Starkregenakzeptanzförderung bei Verwaltung und Bürgern

Dipl.-Ing. Ingo Schwerdorf, Stadtentwässerungsbetriebe Köln

14:00 Uhr **Diskussion**

14:15 Uhr

Kommunales Überflutungsmanagement am Beispiel Bochum Harpen

Dr.-Ing. Marko Siekmann, Stadt Bochum

14:45 Uhr **Diskussion**

15:00 Uhr

Quintia & Co.: Neue (?) Herausforderungen für die Stadt von Morgen

Dipl.-Ing. Andre Simon, BKR AACHEN, NOKY & SIMON Partnerschaft Stadtplaner, Umwelplaner, Landschaftsarchitekt

15:30 Uhr **Diskussion**

15:45 Uhr

Abschlussdiskussion mit Kaffee und Kuchen

16:15 Uhr

Ende der Veranstaltung

Fax: 02361/305-3340
Email: poststelle@nua.nrw.de

Anmeldeschluss: 5. Mai 2017

An die
Natur- und Umweltschutz-Akademie
des Landes Nordrhein-Westfalen (NUA)
Postfach 10 10 51
45610 Recklinghausen

Veranstaltung Nr. 017-17

Wasser in der Stadt der Zukunft

am 17. Mai 2017 in Gelsenkirchen

Hiermit melde ich mich **verbindlich** zur o.g. Veranstaltung an. Die Kosten betragen 35,00 Euro.
Der Betrag ist bar vor Ort zu entrichten.

Sollten Sie nach **fester** Anmeldung an einer Teilnahme gehindert sein, bitten wir um **sofortige** Nachricht.
Ein Rücktritt ist nur bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Selbstverständlich können Sie eine
Ersatzperson benennen (s. Rückseite).

Name	dienstlich:
	Dienststelle
Vorname	
Straße, Haus-Nr.	Straße, Haus-Nr.
PLZ Ort	PLZ Ort
Tel.:	Tel.: (Durchwahl)
Fax:	Fax:
E-Mail	E-Mail

Mit der Weitergabe meiner Adressdaten im Rahmen der Teilnehmerliste

bin ich einverstanden

bin ich **nicht** einverstanden

Datum:

Unterschrift:

Anmeldeverfahren – Organisatorisches bei NUA-Veranstaltungen

Die Veranstaltungen der NUA sind offen für alle Personen, sofern im Programmausdruck der Teilnehmerkreis nicht gesondert geregelt ist.

Für Ihre verbindliche Anmeldung zu Veranstaltungen verwenden Sie bitte das entsprechende Anmeldeformular der Veranstaltung.

Sie erhalten seitens der NUA eine Eingangsbestätigung.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie eine verbindliche Zu- oder Absage

Änderungen des Programms und die Möglichkeit der Absage von Veranstaltungen, insbesondere bei nicht ausreichender Zahl eingegangener Anmeldungen, bleiben dem Ausrichter vorbehalten.

Teilnahmebeiträge

Für die Teilnahme an einer Fortbildungsveranstaltung der NUA wird im Regelfall ein Teilnahmebeitrag erhoben. Die Kosten für Unterbringung und Verpflegung sind in der Regel von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern selbst zu tragen. Bei einzelnen Veranstaltungen sind diese Kosten im Teilnahmebeitrag enthalten. Angaben dazu, ob Verpflegung im Teilnahmebeitrag enthalten ist, entnehmen Sie dem jeweiligen Programmflyer.

Der Teilnahmebeitrag ist vor Ort bar zu entrichten.

Sollten Sie an einer Veranstaltung, zu der Sie sich angemeldet haben, nicht teilnehmen können, bitten wir um rechtzeitige schriftliche Absage bis spätestens 14 Tage vor dem Veranstaltungstermin. In diesem Fall ist die Absage kostenfrei.

Wir bitten um Verständnis, dass bei späterer Abmeldung der volle Teilnahmebeitrag in Rechnung gestellt werden muss. Wenn wir keine schriftliche Abmeldung erhalten, müssen wir ebenfalls den Teilnahmebeitrag in Rechnung stellen. Selbstverständlich können Sie in solchen Fällen auch eine Ersatzperson benennen.

Teilnahmebescheinigung

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung für die von Ihnen besuchten Veranstaltungen.

Datenschutz/Versicherungsschutz

Mit der Veranstaltungsanmeldung wird der Verarbeitung der personenbezogenen Daten mittels ADV zugestimmt. Die Daten werden zum Zwecke der Veranstaltungsorganisation auf der Grundlage des Datenschutzgesetzes NRW vom 09.06.2000 verarbeitet. Eine Weitergabe von personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nur im Rahmen der Liste des Teilnehmerkreises.

Bei organisatorischen Rückfragen wenden Sie sich bitte direkt an die im Programm genannten Ansprechpartnerinnen oder -partner.